

BDKJ-Diözesanstelle · Preysingstraße 93 · 81667

Im KorbiniansHaus
der Kirchlichen
Jugendarbeit
Preysingstraße 93
81667 München
fon 0 89.4 80 92-2310
fax 0 89.4 80 92-2319

Durchwahl: 0 89.4 80 92-2310

E-Mail: info@bdkj.org

Datum: 23.06.2020

BDKJ Diözesanvorstand

Zweites Update zum Umgang mit COVID-19 in der kirchlichen Jugendverbandsarbeit

Liebe Vorstände in den Kreis- und Mitgliedsverbänden,

mit diesem Schreiben möchten wir euch die neuesten Entwicklungen zu Corona und den damit zusammenhängenden Themen mitteilen:

Unsere Angebote

- Wir bedanken uns bei all denjenigen, die unsere digitalen Angebote in den letzten Wochen und Monaten mitgestaltet oder daran teilgenommen haben. Es war großartig mit euch Gottesdienste und Ostern zu feiern oder einfach im Kontakt mit euch zu bleiben. Mittlerweile haben wir jedoch den Eindruck, dass sich in diesem Bereich sowohl die Verbände als auch die Jugendstellen bestens organisiert haben und selbst ein ausreichend großes Angebot zur Verfügung stellen. Daher werden wir uns hier zurückziehen und unsere Reihen „Wir bleiben Zuhause Gottesdienste“ sowie „Bibel und Bier“ nicht mehr fortsetzen.
- Dennoch haben wir weiterhin ein **offenes Ohr für euch**, für eure Anliegen, Themen und Wünsche und sind immer neugierig zu erfahren was sich bei euch tut. Kontaktiert uns bzw. den für euch zuständigen Vorstand daher weiterhin gerne.

Rechtsträger:

Jugendwerk St. Korbinian e.V. | Amtsgericht München, VR205848 | StNr: 143/217/62183

IBAN: DE68 7509 0300 0002 2316 46 | BIC: GENODEF1M05

Vorstand: Monika Godfroy, Sebastian Appolt, Richard Greul

katholisch.

politisch.

aktiv.

www.BDKJ.org

KorbiniansHaus

- Mittlerweile hat das KorbiniansHaus ein eigenes genehmigtes Gesundheitsschutz- und Hygienekonzept. Damit ist das Haus unter Beachtung dieses Konzeptes auch für Ehrenamtliche wieder zugänglich. Wir hängen euch das [Konzept an](#).

Veranstaltungen, Gruppenstunden etc.

- Großveranstaltungen (über 50 Personen in geschlossenen Räumen oder über 100 Personen im Freien) sind weiterhin (bis mindestens 31. August und voraussichtlich bis 31. Oktober) untersagt. Wir haben uns auf dieser Basis bereits schwere Herzens entschieden, dass Jugendkorbinian am 14. November 2020 lediglich digital stattfinden wird. Zugleich wissen wir, dass auch ihr bezüglich eurer größeren Veranstaltungen zur richtigen Zeit verantwortliche und gute Entscheidungen treffen werdet oder bereits getroffen habt.
- Seit dem 30. Mai dürfen jedoch (andere) **Präsenzveranstaltungen** der kirchlichen Jugendarbeit unter gewissen Auflagen stattfinden. Und dies ist auch gut so, da Jugendarbeit gerade von der persönlichen Beziehungsarbeit lebt. Dennoch braucht es hierfür **zwingend ein entsprechendes Gesundheits- und Hygienekonzept** (Einhaltung Mindestabstand, Mund-Nasen-Schutz, Erfassung der Anwesenden inkl. Kontaktmöglichkeit etc.), um die mit persönlichen Kontakten verbundenen Aktivitäten sicher zu gestalten. Ihr wollt mehr hierzu wissen oder plant eine Veranstaltung, dann schaut unbedingt in die mit der bayerischen Staatsregierung abgestimmte und bindende Handreichung des Bayerischen Jugendrings zur Jugendarbeit in Zeiten von Corona:
 - <https://shop.bjr.de/empfehlungen/236/jugendarbeit-in-zeiten-von-corona-verantwortungsvoll-gestalten>
- Besonders drängend ist in vielen Jugendgruppen die Frage, wie **Gruppenstunden und** Freizeitaktivitäten durchgeführt werden können. Wir nehmen wahr, dass zu dieser Fragestellung gute Absprachen unter den Verantwortlichen stattfinden und verantwortungsbewusst mit der Situation umgegangen wird. Die Empfehlung des Bayerischen Jugendringes (S. 12ff.) erklärt hierzu, was bei der Planung und Durchführung von Maßnahmen der Jugendarbeit eingehalten werden muss.
- Trotz der Möglichkeit zu Präsenzveranstaltungen, empfehlen wir daher bei Gremiensitzungen die digitalen Möglichkeiten für Absprachen zu nutzen, sofern ein physisches Treffen nicht zwingend notwendig ist. Auch bei allen anderen Varianten der Jugendarbeit empfehlen wir euch weiterhin zu prüfen, inwieweit digitale Varianten die sinnvollere Alternative zu einer Veranstaltung unter Einhaltung umfassender Gesundheits- und Hygienemaßnahmen sind. Wir sind jedoch der Überzeugung, dass ihr auch hier gute und verantwortliche Entscheidungen trefft.

- **Wichtige Hinweise** z.B. zur Rechtsbasis von euren digitalen Versammlungen/Abstimmungen/ Wahlen oder über zu verwendende Tools hat der Bayerische Jugendring als **FAQ** hier zusammengestellt: <https://www.bjr.de/service/umgang-mit-corona-virus-sars-cov-2.html>

Haftung bei Veranstaltungen

Sofern ihr für eure Veranstaltung alle Schutzmaßnahmen einhaltet, die von der Regierung und den Ämtern vorgeschrieben sind, seid ihr auf der sicheren Seite. Ihr seid, ähnlich wie bei der Einhaltung der Aufsichtspflicht, abgesichert. Insgesamt ist es daher wichtig, dass ihr euch in eurem Verantwortlichenkreis mit der Thematik auseinandersetzt und gemeinsam prüft, wie die erforderlichen Maßnahmen umgesetzt und eingehalten werden können.

Solltet ihr dagegen online-Veranstaltungen durchführen, ist es wichtig, bereits bei der Ausschreibung darauf hinzuweisen, dass hier durch euch keine Aufsichtspflicht übernommen werden kann, da es unmöglich sein dürfte zu kontrollieren, was die Teilnehmenden parallel noch machen.

Zeitraumen

- Vermehrt erreichen uns Anfragen bezüglich der Planungssicherheit bei euren Veranstaltungen. Nachdem grundsätzlich Maßnahmen wieder als Präsenzveranstaltungen stattfinden können, jedoch noch nicht absehbar ist, wie sich die Lage weiterentwickelnd wird, möchten und können wir diesbezüglich keine Vorgaben machen. Die Entscheidung wann und ob ihr eine Veranstaltung absagt liegt letztlich in eurer Verantwortung und wir wissen, dass ihr hier gute Entscheidungen getroffen habt und treffen werdet. Hierzu empfehlen wir – wie bisher auch – auf Sicht zu fahren.
- Bezüglich eurer Maßnahmen in den Sommerferien obliegt die Entscheidung allein den Verantwortlichen für die jeweiligen Maßnahmen – also euch. Fest steht jedoch, dass ihr diese Maßnahmen ohne Gesundheits- und Hygienekonzept bzw. wenn die vorgeschriebenen Standards nicht eingehalten werden können keinesfalls stattfinden lassen solltet! Dennoch möchten wir euch ermutigen, hier Angebote für Kinder und Jugendliche zu ermöglichen und hierbei zu bedenken, dass Kinder und Jugendliche bereits viel Zeit daheim verbracht haben und vielfach ihr Jahresurlaub entfällt.

In diesem Sinne sind wir dankbar, dass jetzt langsam auch die kirchliche Jugendverbandsarbeit wieder mit persönlichen Begegnungen voranschreiten wird und wünschen euch gute Entscheidungen bezüglich euren anstehenden Veranstaltungen.

Herzliche Grüße und bleibt gesund!

Euer BDKJ-Diözesanvorstand

Anschreiben vom 27. April 2020:

Unsere Angebote und Bitte um Rückmeldung hierzu

- *Ihr habt sicherlich mitbekommen, dass wir neben der Aktion Digitale Ostern, zu der wir uns natürlich sehr über ein kurzes Feedback von euch freuen würden, auch jeden Sonntag um 19:00 Uhr eine Plattform für digitale Gottesdienste unter dem Titel **Wir bleiben Zuhause Gottesdienst** (kurzelinks.de/gottesdienst) anbieten. Dieses Angebot würden wir gerne (zumindest bis zum Ende der Pfingstferien) fortführen, sind hierzu jedoch auf **eure Unterstützung** angewiesen. Daher bitten wir um **Rückmeldung bis zum 1. Mai**, sofern ihr euch vorstellen könnt als Verband, Kreis oder Einzelpersonen die Vorbereitung und Durchführung eines dieser Gottesdienste zu übernehmen. Plattform und Sharepic/Werbung würden wir natürlich weiterhin stellen.*
- *Für diese Angebote haben wir uns einen Gotomeeting Business-Account und damit die Möglichkeit zur Abhaltung von Videokonferenzen organisiert. Solltet ihr daher Interesse und **Bedarf an Gotomeeting Videokonferenzen** für euren Verband oder Kreis haben, können wir euch grundsätzlich auch einen Videokonferenzraum einrichten und freuen uns wenn ihr uns Interesse und Bedarf **zurückmeldet**.*
- *Wir greifen unser Projekt **Jugendarbeit neugedacht** auf, um mit euch zu überlegen, wie wir Jugendarbeit in unserem Erzbistum zukunftsfähig aufstellen. Hierzu möchten wir mit euch zwischen dem **20. und 27. Mai** gemeinsam an einigen Fragestellungen arbeiten. Nähere Infos gehen euch demnächst zu.*
- *Daneben ist uns wichtig zu betonen, dass wir gerade in der aktuellen Situation für euch da sind. Wir haben ein **offenes Ohr für euch**, für eure Anliegen, Themen und Wünsche und sind immer neugierig zu erfahren was sich bei euch tut. Kontaktiert uns bzw. den für euch zuständigen Vorstand gerne, wenn ihr mit uns in den Austausch treten möchtet, etwas von uns benötigt oder wir bei einer eurer Veranstaltungen, Versammlungen, Besprechungen o.ä. digital dabei sein sollen.*
- *Gerne könnt ihr hierzu - sowie zum **Austausch untereinander** - weiterhin folgenden Kanal verwenden: <https://hangouts.google.com/group/rmRNf714s6bXWXyx8>*

Veranstaltungen, Gruppenstunden etc.

- *Es bietet sich aus unserer Perspektive weiterhin an **auf Sicht zu fahren** und dementsprechend nicht frühzeitig langfristige Entscheidungen bzw. einschneidende Maßnahmen zu ergreifen. Dies ist auch die Praxis wie sie derzeit von unserem Erzbistum gehandhabt wird. Konkret bedeutet dies, dass wir selbstverständlich die von staatlicher Seite vorgeschriebenen und empfohlenen Maßnahmen und Entscheidungen umsetzen, jedoch nicht wesentlich über diese hinausgreifen.*
- *Somit bleiben Gruppenstunden, Veranstaltungen und persönliche Treffen zunächst **bis zum 3. Mai untersagt**. Wie es danach weitergehen wird, ist für uns derzeit nicht absehbar.*
- *Wir empfehlen euch zu prüfen, ob ihr eure Termine und Aktionen wie z.B. Gruppenstunden auch digital durchführen könnt, um so den Kontakt untereinander sowie eure Tätigkeiten nicht abreißen zu lassen. Daher ermutigen wir euch ausdrücklich kreativ zu werden und Angebote, Maßnahmen und Veranstaltungen auch im digitalen Raum zu denken bzw. Angebote so zu konzipieren, dass diese auf Bedürfnisse reagieren, welche angesichts der gegenwärtigen Situation neu entstanden sind oder entstehen könnten.*
- *Für Großveranstaltungen steht bereits fest, dass diese bis zum 31. August untersagt sind. Dabei ist jedoch noch nicht abschließend geklärt, wie Großveranstaltungen definiert werden.*
- *Wir gehen derzeit davon aus, dass **Veranstaltungen mit unter 100 Teilnehmenden** und somit die meisten eurer Aktionen hiervon nicht betroffen sind und ihr solche Veranstaltungen (z.B. in den Sommerferien) **grundsätzlich weiterhin planen** könnt. Behaltet dabei bitte die Stornogebühren und ggf. höhere Anforderungen von Veranstaltungen im Ausland oder unter Beteiligung von Teilnehmenden aus dem Ausland im Blick. Die Möglichkeit, dass solche Veranstaltungen vor Pfingsten wieder guten Gewissens stattfinden können, schätzen wir jedoch - obwohl es derzeit kein offizielles Verbot gibt - als gering ein. Daher **empfehlen wir** euch, Veranstaltungen, welche im **Zeitraum bis zum 14. Juni** stattfinden sollen (=Ende der Pfingstferien), **abzusagen!***
- ***Wichtige Hinweise** z.B. zur Rechtsbasis von digitalen Versammlungen/Abstimmungen/Wahlen oder über zu verwendende Tools hat der Bayerische Jugendring als **FAQ** hier zusammengestellt: <https://www.bjr.de/service/umgang-mit-corona-virus-sars-cov-2.html>*

Finanzielles

*Mittlerweile gibt es für die **Härtefallförderung** bzw. zur Beantragung von AEJ- und JBM-Zuschüssen für ausgefallene Maßnahmen eine **konkrete Verfahrensweise**. Hierzu wurde letzte Woche bereits eine E-Mail verschickt, die ihr hoffentlich alle erhalten habt. Vergesst bitte nicht, dass am 30.04.2020 das aktuelle Kontingentjahr endet und Zuschussanträge, die nach dem 29.04.2020 bei uns eingehen, leider nicht mehr*

gefördert werden können. Dies gilt auch für die Härtefallförderung, die abgesagte Maßnahmen aus dem laufenden Kontingenzjahr betreffen. Solltet ihr die Mail nicht erhalten haben oder Fragen zum Verfahren haben, meldet euch gerne bei Silvia Gattinger (silvia.gattinger@bdkj.org).

Info zur Personalstrategie

Daneben möchten wir euch darüber informieren, dass die weitere Umsetzung des Personal- und Stellenplans 2030 bis auf weiteres ausgesetzt wurde.

Funktionsstellen und weitere Stellen neuen Typs werden dementsprechend nicht ausgeschrieben und auch die Anpassung der Stellenverteilung in den Dekanaten wird zunächst nicht vorangetrieben. Veranstaltungen des Erzbistums, die zu dieser Thematik geplant waren, sind zunächst bis Pfingsten abgesagt. Wann die Umsetzung wieder aufgenommen wird, ist derzeit unklar.

Wir bleiben als BDKJ Diözesanvorstand auf jeden Fall weiterhin an dieser Thematik dran. Daher findet auch die erweiterte MVK am 14. Mai statt.

Herzliche Grüße und bleibt gesund!

Anschreiben vom 16.03.2020:

Liebe Vorstände in den Kreis- und Mitgliedsverbänden,

auch uns besorgt die nicht einfache und sich quasi stündlich aktualisierende Lage in der Thematik Corona. Wir nehmen steigende Ansteckungszahlen durch COVID-19 wahr und sehen, dass die Geschwindigkeit der Verbreitung des Virus abnehmen muss.

Wir sehen uns hierbei als Dachverband in der Verantwortung, die aktuellen Entwicklungen nicht zu ignorieren und unseren Teil zu einer Verlangsamung des Virus und damit hoffentlich zur Aufrechterhaltung eines funktionierenden Gesundheitssystems beizutragen. Daher gilt es sowohl für uns auf Diözesanebene, als auch für Verantwortliche auf allen anderen Ebenen, ohne Panik die Situation in ihrem Verantwortungsbereich zu erfassen und entsprechende Maßnahmen zu ergreifen. Dabei haben wir stets die Einschätzungen und Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts, des Erzbistums München und Freising, die Vorgaben des Bayerischen Staatsministeriums sowie der Bundesregierung im Blick und halten es daher für notwendig, dass auch ihr die folgenden Maßnahmen umsetzt:

- **Veranstaltungen und Versammlungen** sind durch die Bayerische Staatsregierung bis zum 19. April untersagt und können somit nicht mehr stattfinden. Bitte sagt daher in diesem Zeitraum alle eure Veranstaltungen und Versammlungen ab. Für die Folgezeit können wir noch keine Einschätzung treffen. Es kann jedoch gut sein, dass es auch noch in den folgenden Monaten zu Veranstaltungsabsagen kommen muss, um die Verbreitung des Virus einzudämmen.
- **Gruppenstunden, Sitzungen, Räumlichkeiten und Freizeitaktivitäten** der verbandlichen Jugendarbeit sollen, ebenfalls nach Verordnung der Bayerischen Staatsregierung, ebenso wie alle „Freizeitangebote“, bis zum 19. April nicht durchgeführt bzw. genutzt werden. Dementsprechend sind auch Vereinsräume, Sport- und Spielplätze für zumindest diesen Zeitraum zu schließen. Dies betrifft auch eure Gruppenräumlichkeiten sowie Tagungs- und Jugendhäuser. Wie es danach weitergehen wird, können wir derzeit ebenfalls noch nicht abschätzen.
- **Auch Kirchliche Mitarbeiter*innen und Veranstaltungen** dürfen bis 19. April keine Veranstaltungen durchführen oder an diesen teilnehmen. Auch dürfen Mitarbeiter*innen nur nach Genehmigung und in absoluten Ausnahmefällen Dienstreisen unternehmen. Dementsprechend hat das Erzbistum München und Freising auch bereits alle öffentlichen Gottesdienste, bis zunächst 3. April, abgesagt.

Finanzielles:

Wir als BDKJ-Diözesanvorstand werden in Gespräche mit der Erzdiözese München und Freising gehen, um – sofern von Nöten – für euch gute Lösungen im finanziellen Bereich zu erreichen.

Nachdem bis zum 19. April auch alle Häuser geschlossen sind, gehen wir davon aus, dass euch für Buchungen der Häuser in diesem Zeitfenster grundsätzlich keine Kosten entstehen werden und somit auch keine Stornierungskosten anfallen.

Daneben hat der Bayerische Jugendring bereits Verhandlungen aufgenommen, damit Stornokosten für eure abgesagten Veranstaltungen zuschussfähig werden und ihr somit ggf. über den Weg von Förderanträgen euch entstandene Kosten zurückerlangen könnt. Hierzu werden wir euch informieren, sobald wir Näheres wissen.

Tipps für die Praxis:

- Bitte orientiert euch in euren Handlungen an den Maßnahmen und Maßgaben der bayerischen sowie der deutschen Regierung. Wir als BDKJ-Diözesanvorstand erachten die bisher getroffenen Maßnahmen in der aktuellen Situation als richtig und notwendig und hoffen, dass ihr dies ebenso seht. Daher sind für uns auch in Zukunft Schulschließzeiten, Maßgaben für Veranstaltungen etc. ein Leitfaden für unser Handeln und können dies mit Sicherheit auch für euch sein. Weitere Hinweise für eure Praxis können euch ggf. die Behörden und Gesundheitsämter vor Ort geben.
- Schaut in der aktuellen Situation aber bitte auch darauf, auf der individuellen Ebene solidarisch und sozial zu bleiben und hierbei insbesondere Hilfsbedürftigen oder Risikogruppen beizustehen.

- Sollte es in eurem Kontext zu einem **Corona-Verdachtsfall** kommen, wendet euch an das zuständige Gesundheitsamt, das die weiteren Schritte mit euch besprechen wird.
- Darüber hinaus schließen wir uns den Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts und der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung zur regelmäßigen **Handhygiene** und zum Verhalten bei Krankheitssymptomen an.
- Sollten bei euch nicht verschiebbare **Arbeits- oder Planungssitzungen** o.ä. anstehen, prüft doch ob diese nicht ggf. **digital** per Telefon- oder Videokonferenz doch noch durchgeführt werden können. Sofern ihr sie noch nicht kennt, bietet sich evtl. auch ein Ausprobieren von professionellen „Online-Meeting“ Tools aus, die teilweise eine kostenlose Testphase anbieten (z.B. <https://www.gotomeeting.com/de-de>).
- Aus unserer Perspektive ist es derzeit auf Grund der unklaren Lage noch nicht geboten eure Pfingst- oder Sommerveranstaltungen zu stornieren. Ihr könnt hieran erstmal also guten Gewissens weiter planen und organisieren, solltet jedoch einen Blick in die Vertragsbedingungen, insbesondere die Stornierungsgebühren betreffend, werfen und ggf. diesbezüglich Kontakt mit euren Vertragspartnern aufnehmen.

Zum Schluss noch eine kleine Sammlung von Links:

- Aktuelle Infos das Erzbistum München und Freising betreffend: <https://www.erzbistum-muenchen.de/im-blick/coronavirus> oder für interne Zugriffe auch: <http://arbo2.eomuc.de/index.php?id=760>
- Aktuelle Infos zum Umgang mit Corona durch den Bayerischen Jugendring: <https://www.bjr.de/service/corona/>
- Pressemitteilung inkl. Anweisungen der Bayerischen Staatsregierung vom 16. März: <https://www.bayern.de/corona-pandemie-bayern-ruft-den-katastrophenfall-aus-veranstaltungsverbote-und-betriebsuntersagungen/>
- Allgemeine und aktuelle Infos der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung zum Corona-Virus: <https://www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html>
- Aktuelle Infos des Robert-Koch –Instituts zum Corona-Virus: https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/nCoV.html
- Ein interessanter Artikel aus der Süddeutschen über die Sinnhaftigkeit der Vermeidung von sozialen Kontakten: <https://projekte.sueddeutsche.de/artikel/wissen/coronavirus-die-wucht-der-grossen-zahl-e575082/>

Wir wünschen euch und euren Nächsten für die anstehende sicherlich nicht leichte Zeit alles Gute, Gottes reichen Segen und dass ihr gesund bleibt.

Anschreiben vom 27. März 2020:

KorbiniansHaus:

Das KorbiniansHaus bleibt bis auf weiteres geschlossen. Lediglich Mitarbeitende mit einem Büro/Arbeitsplatz im KorbiniansHaus dürfen dieses derzeit betreten, sind jedoch auch gebeten, sofern möglich, von daheim zu arbeiten.

Versicherungen:

Auch bei ehrenamtlichen Aktivitäten der kirchlichen Jugendarbeit, die ihr in der aktuellen Zeit durchführt, wie z.B. Nachbarschaftshilfe, seid ihr über die **Sammelversicherungen des Erzbistums** versichert.

Finanzielles:

Der Vorstand des Bayerischen Jugendrings (BJR) hat beschlossen einen **Rettungsschirm** für die Jugendarbeit in Bayern zu installieren. Wie und für was genau daraus Mittel abgegriffen werden können, wird in den nächsten Wochen erarbeitet. Wichtig für euch ist jedoch die Nachricht, dass kein Jugendverband auf Grund der Corona-Pandemie in finanzielle Schieflage kommen soll und dafür Lösungen erarbeitet werden.

Beratung und Unterstützung für Jugendverbände:

Daneben hat der BJR ein **Online-/Telefon-Coaching-Angebot** gestartet, welches euch bei aktuellen Problemen (z.B. Handlungsfähigkeit, Zusammenarbeit, mögliche Auswirkungen) angesichts der Lage beraten und unterstützen soll. Dabei definiert ihr selbst, zu welchen Themen ihr aktuell Coaching benötigt. Bei Bedarf, Interesse oder Nachfragen, könnt ihr euch bei Astrid Weber per Email (weber.astrid@bjr.de) melden.

Soweit ein kurzes Update von uns. Wir wünschen euch und euren Nächsten für die anstehende Zeit alles Gute, Gottes reichen Segen und dass ihr gesund bleibt.